

# Rotes Bettenhaus

## Interne Kliniken



**„Willkommen im AKH Wien“**  
3. Auflage, Mai 2016

**Herausgeber:**  
Allgemeines Krankenhaus der Stadt Wien –  
Medizinischer Universitätscampus. Direktion der Teilunternehmung,  
Währinger Gürtel 18–20, 1090 Wien.

**Redaktion:**  
Karin Fehringer, MBA, Informationszentrum und PR,  
Telefon: (01) 40400-12090, Fax: (01) 40400-12070,  
E-Mail: post\_akh\_diz@akhwien.at, Internet: www.akhwien.at

©AKH Wien. Alle Rechte vorbehalten.  
Vervielfältigung oder Verwendung des Inhalts ganz oder auszugsweise  
nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung des Herstellers.

Fotos: © AKH-Informationszentrum  
Pläne: © VAMED-KMB Krankenhausmanagement  
und Betriebsführungs-ges.m.b.H.

Das AKH Wien hat die Telefonnummer (01) 40400-0.  
PatientInnentelefone sind unter (01) 40404 + Nebenstelle erreichbar.

Druck: Wallig Ennstaler Druckerei und Verlag Ges.m.b.H.  
Gedruckt auf ökologischem Druckpapier aus der Mustermappe  
von „ÖkoKauf Wien“.



**Stadt+ Wien**  
Wien ist anders.

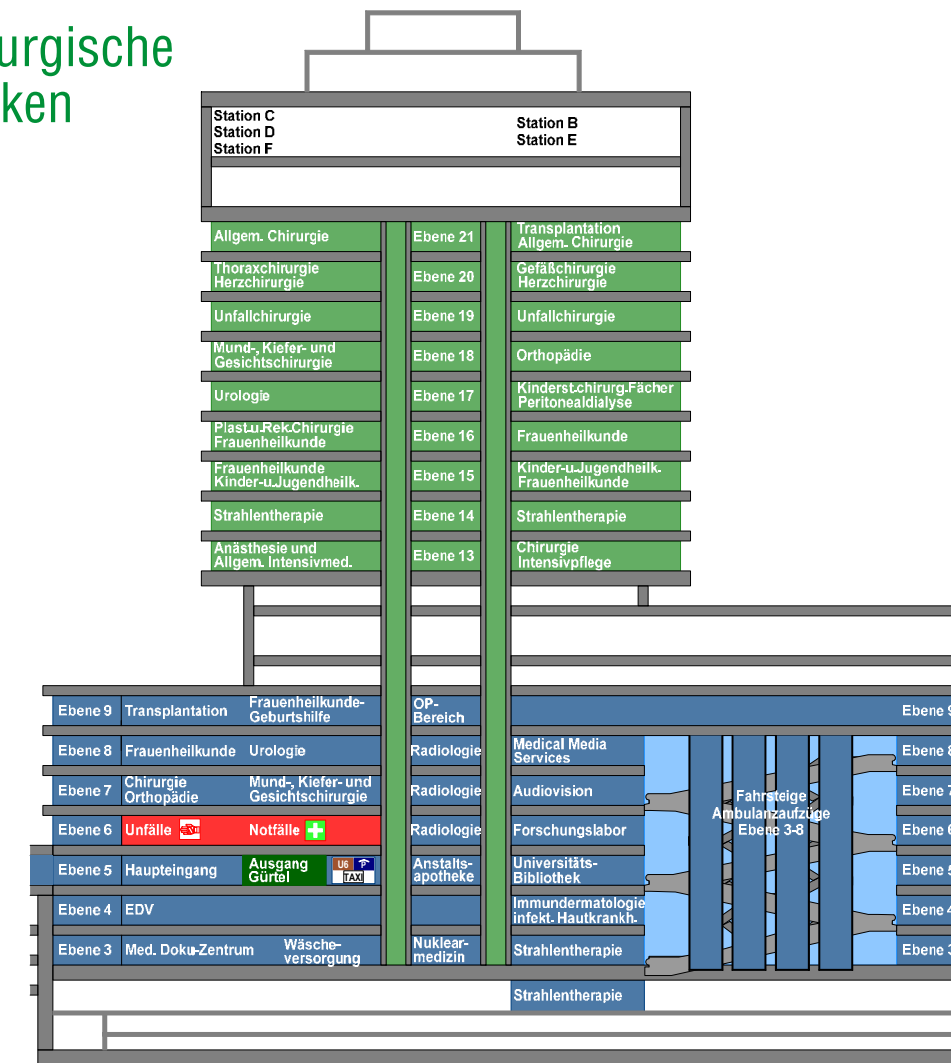
# Willkommen im AKH Wien

Ein Leitfaden für BesucherInnen des Allgemeinen  
Krankenhauses der Stadt Wien – Medizinischer  
Universitätscampus



# Grünes Bettenhaus

## Chirurgische Kliniken



## Stationen

Augenheilkunde und Optometrie	16 H K	Kinder- und Jugendheilkunde	* 15 B F
Chirurgie	20 21 B C D E 16 C	Kinderchirurgie	*
Dermatologie	17 H i J	Kinderstation chirurgischer Fächer	17 B
Frauenheilkunde	15 16 B C D E	Kinder- und Jugendpsychiatrie	*
Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten	15 i J	Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie	18 D
Innere Medizin I	18 H i J K 17 K 16 J	Neurochirurgie	*
Innere Medizin I, KMT	21 i J	Neurologie	15 H K 14 K
Innere Medizin II	19 H i J K 14 J	Notfallmedizin	6 D
Innere Medizin III	21 H K 20 H i J K	Nuklearmedizin	3 T
		Orthopädie	18 B C
		Psychiatrie und Psychotherapie	*
		Psychoanalyse und Psychotherapie	*
		Strahlentherapie	14 D E
		Unfallchirurgie	19 B C D E
		Urologie	17 C D

\* außerhalb des Hauptgebäudes – siehe großen Lageplan im Inneren dieses Folders

## Ambulanzen

Anästhesie	9 i	Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie	7 D
Augenheilkunde und Optometrie	8 i	Neurochirurgie	*
Blutgruppenserologie und Transfusionsmedizin	4 i	Neurologie	6 A
Chirurgie	7 C	Notfallmedizin	6 D
Dermatologie	7 J	Nuklearmedizin	3 L
Frauenheilkunde – Geburtshilfe	8 9 C	Orthopädie	7 D
Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten	8 J	Physikalische Medizin und Rehabilitation	5 L
Innere Medizin I	6 i	Psychiatrie und Psychotherapie	*
Innere Medizin II	6 J L	Psychoanalyse und Psychotherapie	*
Innere Medizin III	6 J	Radiologie	8 F 7 E F 6 F
Kinderchirurgie	*	Strahlentherapie	3 B U 2 V
Kinder- und Jugendheilkunde	* 9 C	Unfallchirurgie	6 B C
Kinder- und Jugendpsychiatrie	*	Urologie	8 D
Klinische Pharmakologie	6 L		

\* außerhalb des Hauptgebäudes – siehe großen Lageplan im Inneren dieses Folders



## Sie wollen eine Ambulanz aufsuchen ...

### Wann kann ich eine Ambulanz aufsuchen?

Der erste Weg bei einer Erkrankung oder bei Schmerzen führt immer zur/zum niedergelassenen AllgemeinmedizinerIn oder FachärztIn. Hier erhalten Sie in den meisten Fällen Hilfe. Sollte eine genauere medizinische Abklärung oder eine bestimmte therapeutische Methode notwendig sein, werden Sie mit einem Überweisungsschein an eine Krankenhausambulanz verwiesen. Bitte haben Sie Verständnis, dass auch für Routinekontrollen primär ÄrztInnen des niedergelassenen Bereiches zuständig sind.

Beachten Sie, dass jede Ambulanz gewisse **Öffnungszeiten** hat, die bei Besuchen eingehalten werden müssen. Die Öffnungszeiten sind unterschiedlich. Informationen zu den Ambulanzzeiten können Sie auf unseren Internetseiten [www.akhwien.at](http://www.akhwien.at) abrufen oder telefonisch einholen. Die Telefonvermittlung unter (01) 40400-0 gibt Ihnen gerne die Nebenstelle der für Sie relevanten Klinik bekannt oder verbindet Sie weiter. In den meisten Ambulanzen ist eine Voranmeldung notwendig.

In medizinischen **Notfällen** kann rund um die Uhr die **Univ. Klinik für Notfallmedizin** (Ebene 6, Leitstelle 6D) oder mit Kindern die **Univ. Klinik für Kinder- und Jugendheilkunde** (Ebene 5, Nebengebäude) aufgesucht werden. Die Aufgabe der Univ. Klinik für Notfallmedizin ist das Erkennen und die Behandlung von **akut lebensbedrohlichen Erkrankungen**.

Bei **Unfällen** wenden Sie sich an die **Univ. Klinik für Unfallchirurgie** (Ebene 6, Leitstelle 6C).

### Wo sind die Ambulanzen?

Die Ambulanzen im AKH Wien befinden sich auf den Ebenen 3 bis 8. Um dorthin zu gelangen, benutzen Sie bitte die **Fahrsteige** oder die **blauen Lifte**. Sie befinden sich nach der ersten (grünen) Aufzugsgruppe in der Eingangsebene (Ebene 5).

### Wie finde ich mich zurecht?

Alle Ambulanzen tragen eine Zahlen-Buchstaben-Kombination (zum Beispiel 7J). Die Zahl gibt dabei die Ebene an, auf der sich die Ambulanz befindet (senkrechte Ausrichtung); der Buchstabe bezeichnet den genauen Ort (waagrechte Ausrichtung). Die Anordnung der Buch-

staben ist auf jeder Ebene gleich. Beschilderungen helfen Ihnen, den Weg leicht zu finden.

### Was mache ich, wenn ich an der Ambulanz angekommen bin?

Jede Ambulanz hat eine Leitstelle (PatientInnenhalter). Melden Sie sich dort mit Ihrem Überweisungsschein, Ihrer E-Card und einem Lichtbildausweis an! Beachten Sie, dass viele Leitstellen eigene Schalter für die Erstanmeldung und für die Nachuntersuchung haben. Kommen Sie zur Nachuntersuchung, bringen Sie Ihr PatientInnenkärtchen mit, auf dem Ihr Name und Ihr Geburtsdatum vermerkt sind. Dieses Kärtchen bekommen Sie beim ersten Besuch ausgehändigt.

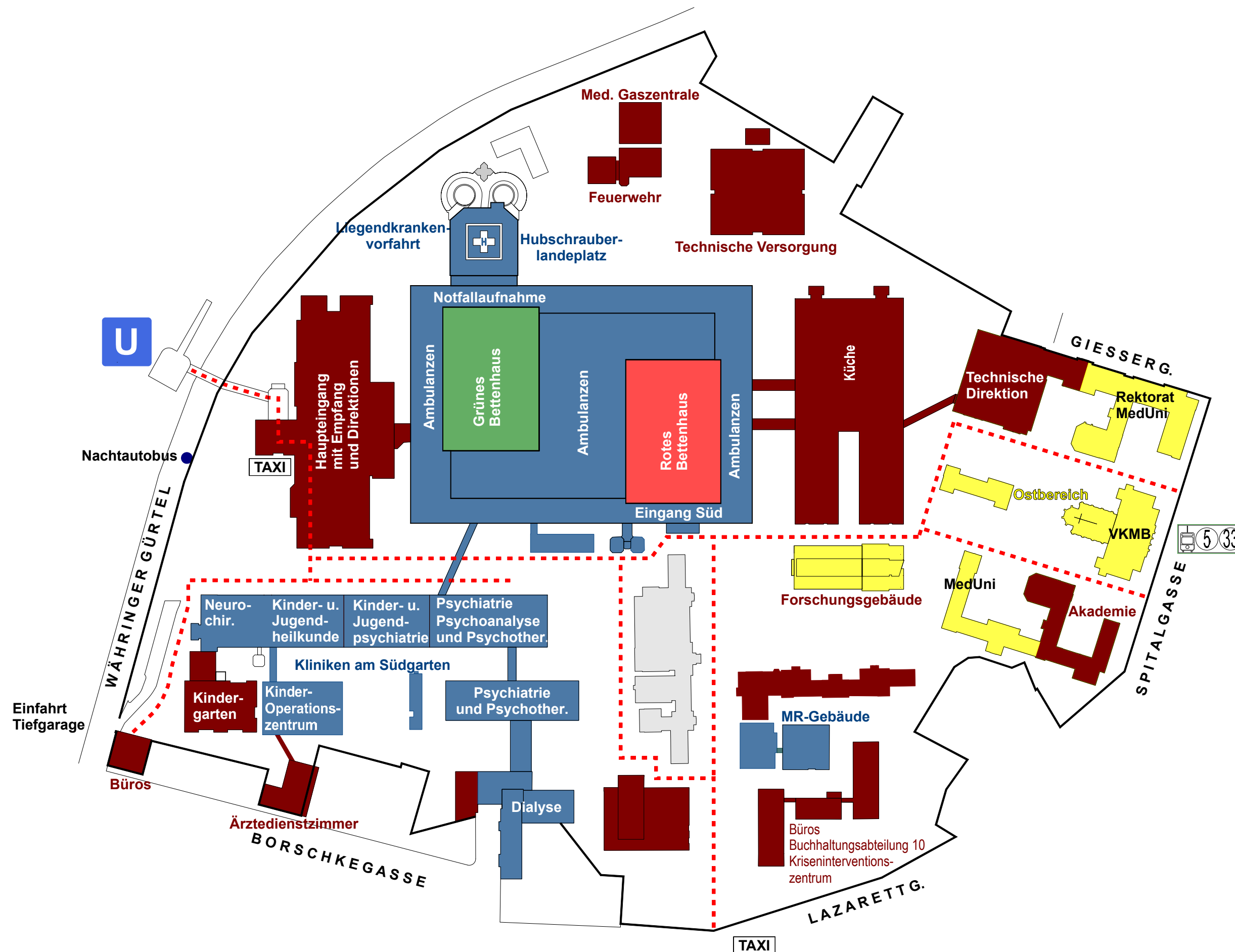
### Ihre Zufriedenheit ist uns wichtig!

Sollten Sie Anregungen für Verbesserungen haben, sind im Ambulanzbereich gelbe Kästchen angebracht, in die Sie Ihr schriftliches Anliegen einwerfen können. Die Krankenhausleitung liest alle Notizen und bemüht sich, Lösungen zu finden. Möchten Sie mit MitarbeiterInnen der Krankenhausleitung persönlich sprechen, nehmen wir Ihre Anregungen gerne in der Ombudsstelle der AKH-Direktion entgegen.

Wir bitten Sie zu berücksichtigen, dass Arztbesuche immer mit Wartezeiten verbunden sind. Wir sind sehr bemüht, die Wartezeiten so kurz wie möglich zu halten. Dennoch lässt sich oft nicht vermeiden, dass man besonders zu Spitzenzeiten auf seinen Aufruf länger warten muss. Da Untersuchungen auch innerhalb einer Ambulanz oft unterschiedlicher Art sind, ist es möglich, dass die PatientInnen nicht nach der Reihenfolge ihres Eintreffens aufgerufen werden. Wir bitten dafür um Verständnis.

### Wie finde ich die Adressen von niedergelassenen Ärzten?

Adressen von niedergelassenen ÄrztInnen (mit elektronischem Stadtplan und vielen nützlichen Zusatzinformationen) finden Sie zum Beispiel im Internet über die Homepage der Wiener Ärztekammer ([www.aekwien.at](http://www.aekwien.at)), Rubrik „Praxisplan“, oder im Elektronischen Telefonbuch ([www.etb.at](http://www.etb.at)).



## Sie wollen eine/n stationär aufgenommene/n Patientin/Patienten besuchen ...

### Wie komme ich in den stationären Bereich?

Der stationäre Bereich befindet sich auf den **Ebenen 13 bis 21**. Er ist über die roten und grünen Aufzüge zugänglich. Achten Sie jedoch auf die genaue Bezeichnung der Station: Die Stationen B, C, D, E, F befinden sich im grünen Bettenhaus; verwenden Sie die grünen Aufzüge (vom Haupteingang aus betrachtet die erste Aufzugsgruppe), um dorthin zu gelangen. Stationen mit den Bezeichnungen H, I, J, K sind im roten Bettenhaus untergebracht; sie sind daher über die roten Aufzüge (vom Haupteingang aus betrachtet nach den Fahrsteigen) erreichbar.

### Bekomme ich jederzeit Auskunft über die Betreuung von PatientInnen im AKH?

Wenn keine Auskunftssperre vorliegt, kann die Aufnahme und Entlassung auf Anfrage bekanntgegeben, auf welcher Station ein/e PatientIn betreut wird. Die Aufnahme und Entlassung befindet sich auf **Ebene 5** (Eingangsebene) neben der Portierloge. Sie ist unter den Rufnummern 40400-15010 bis 15050 erreichbar.

### Das AKH Wien in Zahlen

Das Allgemeine Krankenhaus ist auf einer Grundfläche von ca. 240.000 m<sup>2</sup> in 26 Universitätskliniken unterteilt, die sich wiederum in insgesamt 39 Klinische Abteilungen gliedern. Insgesamt arbeiten rund 9.000 Menschen am AKH Wien, davon sind 1.500 ÄrztInnen und etwa 3.000 KrankenpflegerInnen sowie etwa 1.000 Angehörige der medizinisch, therapeutischen und diagnostischen Gesundheitsberufe.

Jede Universitätsklinik hat einen eigenen Ambulanzbereich; insgesamt verfügt das AKH Wien über rund 300 Spezialambulanzen.

In den Bettenhäusern sind pro Station bis zu 38 Betten untergebracht. In den Zimmern stehen üblicherweise 3 Betten. Insgesamt verfügt das Haus über rund 2.000 Betten.

Für Medizinstudierende ist ein eigenes Studienzentrum und Hörsaalzentrum eingerichtet, das für 3.000 Studierende konzipiert wurde.

Weitere Informationen finden Sie auf unseren Internetseiten [www.akhwien.at](http://www.akhwien.at)

Auskünfte über den Gesundheitszustand von PatientInnen und über andere medizinische Angelegenheiten können nur erteilt werden, wenn vorher das Einverständnis der PatientInnen dazu gegeben wurde.

### Gibt es bestimmte Besuchszeiten, die eingehalten werden müssen?

Unsere Besuchszeiten werden allgemein großzügig gehandhabt. Jede Station hat jedoch unterschiedliche Besuchszeiten; informieren Sie sich bitte direkt an der Station oder auf unserer Homepage. Pro PatientIn sind nur 2 BesucherInnen im Krankenzimmer gestattet, damit sich die anderen PatientInnen gut erholen können.

Bei medizinischen Behandlungen und pflegerischen Tätigkeiten werden BesucherInnen gebeten, das Krankenzimmer zu verlassen.

In sensiblen Bereichen (Intensivstationen, geburtshilfliche Stationen, usw.) bitten wir Sie um Rücksprache mit dem Ärzte- und Pflegeteam.

### Beachten Sie bitte folgende Hinweise

Beachten Sie, dass das AKH Wien eine rauchfreie Zone ist!



Das **Rauchen** ist im gesamten Areal des Allgemeinen Krankenhauses der Stadt Wien – auch im Außenbereich vor der Eingangshalle – verboten. Das Rauchverbot ist Teil der Hausordnung. Bei grober Missachtung dieser Regelung können BesucherInnen des Hauses verwiesen werden.



**Mobiltelefone** können Störungen an medizinischen Geräten verursachen. Aus Sicherheitsgründen ist die Benützung daher auf Intensivstationen und im OP-Bereich verboten. Im AKH Wien befinden sich in der Eingangshalle, im Bereich der Ambulanzen und vor den Bettenstationen Telefonzellen.